

## GEBET UND ABSCHLUSS

### Fürbitten

Im Zentrum unseres Glaubens steht Jesus, der Sohn Gottes. Im Heiligen Geist, den er uns verheißen hat, sind wir in seine enge Beziehung zum Vater mit einbezogen. Er ist in den Gemeinden gegenwärtig und wirkt in ihnen. In ihm lasst uns den Vater bitten:

- Für alle, die zu Zeugen seiner Frohbotschaft berufen sind und nach dem Wie und Wo in der Verkündigung von Heute suchen.
- Für die Juden und Araber in Israel und palästinensischen Gebieten um ein Ende der Kampfhandlungen und Wege zu einem friedvollen Nebeneinander.
- Für alle, die ihr Wissen um Nachhaltigkeit und den Möglichkeiten der Digitalisierung in den Dienst aller stellen und so zum Nutzen der ganzen Weltgemeinschaft beitragen.
- Für alle, die nach der wahren Freiheit suchen und das Streben nach völliger Unverbindlichkeit und grenzenloser Selbstverwirklichung zu überwinden suchen.
- Für unsere Verstorbenen: Befreie sie von allem, was sie von Dir trennt und schenke Ihnen Deinen Frieden.

Im Heiligen Geist, der allen verheißen ist, die an Jesus glauben, loben und preisen wir ihn und den Vater jetzt und allezeit. - Amen.

### Vater Unser

Bitten wir Gott mit den Worten Jesu: Vater unser...

### Segensbitte

Bitten wir um den Segen des dreieinigen Gottes:

Gott, der Vater: Er schaue auf uns mit dem Blick der Liebe.

Gott, der Sohn: Er gehe mit uns die Wege des Lebens.

Gott, der Heilige Geist: Er durchwehe uns mit seiner Kraft.

So segne uns Gott, der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. Amen.

## Hausandacht für Pfingstsonntag 23.05.2021

### ERÖFFNUNG

#### Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

#### Hinführung

Schwestern und Brüder, der Heilige Geist weht, wo er will – Gott sei Dank! Er lässt sich nicht eingrenzen, so fest wir unsere Grenzen auch ziehen mögen. Lassen wir uns von ihm überraschen und uns voll Begeisterung von seiner Frohen Botschaft auf den Weg machen. So wird seine Kirche wachsen.

#### Christusrufe

- Herr Jesus Christus, du sendest uns den Heiligen Geist als Beistand. Kyrie eleison!
- Herr Jesus Christus, dein Wort schenkt uns Kraft und Freude. Christe eleison!
- Herr Jesus Christus, du schenkst der Welt deinen Frieden. Kyrie eleison!

#### Gebet

Vater im Himmel, deine heilige Geisteskraft spricht uns verschiedene Gnadengaben zu, stellt uns in verschiedene Dienste und schenkt uns unterschiedliche Kräfte, damit durch uns alles in allen bewirkt werden kann. Schenke uns offene Sinne, damit wir unseren Auftrag in der Welt erkennen und so glaubwürdige die Botschaft deines Sohnes weitertragen. Das erbitten wir durch ihn, Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. – Amen.

# VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

## Lesung

aus der Apostelgeschichte

Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab. In Jerusalem aber wohnten Juden, fromme Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als sich das Getöse erhob, strömte die Menge zusammen und war ganz bestürzt; denn jeder hörte sie in seiner Sprache reden. Sie waren fassungslos vor Staunen und sagten: Seht! Sind das nicht alles Galiläer, die hier reden? Wieso kann sie jeder von uns in seiner Muttersprache hören: Parther, Meder und Elamiter, Bewohner von Mesopotámien, Judäa und Kappadókien, von Pontus und der Provinz Asien, von Phrygien und Pamphylien, von Ägypten und dem Gebiet Líbyens nach Kyréne hin, auch die Römer, die sich hier aufhalten, Juden und Proselyten, Kreter und Araber – wir hören sie in unseren Sprachen Gottes große Taten verkünden.

## Evangelium

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn der Beistand kommt, den ich euch vom Vater aus senden werde, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, dann wird er Zeugnis für mich ablegen. Und auch ihr legt Zeugnis ab, weil ihr von Anfang an bei mir seid. Noch vieles habe ich euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selbst heraus reden, sondern er wird reden, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird. Er wird mich

verherrlichen; denn er wird von dem, was mein ist, nehmen und es euch verkünden. Alles, was der Vater hat, ist mein; darum habe ich gesagt: Er nimmt von dem, was mein ist, und wird es euch verkünden.

## Gedanken zu den Lesungen

„Ja, wie denn? Wo denn? Was denn? Da wird ein Haufen `Hinterwäldler´ aus Galiläa am helllichten Tag vom Geist ergriffen und kündet im kosmopolitischen Jerusalem von `Gottes großen Taten´. Dürfen die das?“ So oder ähnlich mag (vielleicht) der eine oder andere im religiösen Establishment der Stadt am Tag des Pfingstfestes gedacht haben. So ungewöhnlich und irritierend ist dieses Geschehen. Menschen vom geografischen und sozialen Rand Israels drängen in die religiöse Kapitale und schon beginnt die Veränderung des Zentrums. Diese Menschen vollziehen auf ihre Weise das, was Jesus zu seinen Lebzeiten schon gemacht hat. Er holt Menschen vom Rand der Gesellschaft und gibt ihnen einen Platz in der Mitte der Gesellschaft - und zwar im Namen Gottes! Ist Gott also ein „Revolutionär“? Ja, ist er! Mit dem Pfingstgeschehen ist die „göttliche Revolution der Liebe“ in der Mitte angekommen. Träger und Verbreiter dieses vom Geist dynamisierten Geschehens sind nicht die Offiziellen, Bestallten und religiös Arrivierten, sondern ganz einfache Menschen, eben die „Hinterwäldler“ aus Galiläa, die sich von der Kraft Gottes im Innersten ergreifen lassen. Eigentlich hätten es die Etablierten doch längst wissen müssen, dass es Gott mit „seiner“ Revolution wirklich ernst meint. Ein Blick in Joel 3,1-2 hätte genügt.

(aus: Te Deum Mai 2021)

## ANTWORT AUF GOTTES WORT

### Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen...